

# Fußball-Randspalte

## Reine Kopfsache

Frankfurt. Zweitligist 1. FC Nürnberg hat das 257. Franken-Derby bei der SpVgg Greuther Fürth mit 1:5 (1:2) unerwartet deutlich verloren. »Wenn man so viele krasse individuelle Fehler macht, ist das reine Kopfsache«, sagte der Nürnberger Trainer Valérien Ismaël. »Natürlich ist es sehr schwierig, wenn wir so früh 0:2 zurückliegen und das in so einem Spiel, in so einem Derby, das sehr wichtig für die Region und für unsere Fans ist.« Die glückseligen Fürther widmeten ihren 73. Derby-Sieg ihrem bei einem Autounfall schwer verletzten Stürmer Ilir Azemi. Nürnberg trifft nun am Freitag im DFB-Pokal auf den Drittligisten MSV Duisburg. (sid/jW)

## Acht Stürmer

München. Josep Guardiola hat Spekulationen über ein Interesse des FC Bayern am Dortmunder Marco Reus zurückgewiesen. »Wir haben acht Stürmer – zu viele«, sagte Guardiola vor dem Spiel um den Supercup am Mittwoch (18 Uhr, ZDF und Sky) bei Borussia Dortmund. Reus kann den BVB im kommenden Sommer für angeblich 25 Millionen Euro verlassen. (sid/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/224579.fußball-randspalte.html>